

**Erledigt**

## **Startvorgang - Kann BIOS nicht öffnen**

**Beitrag von „Nio82“ vom 23. April 2018, 16:34**

Ich würde nicht sagen es muss Clover sein. Wenn beide Bootloader richtig eingerichtet sind, funktionieren sie gleich gut. Beide haben auch ihre Vor & Nachteile.

Bei Ozmosis ist das gute, dadurch das er im Bios sitzt, muss er nicht jedes mal neu installiert werden wenn du die Festplatte neu Formatierst. Ebenso brauchst du auch keinen Bootloader auf dem [Install Stick](#) mehr. Nachteil, wird von den Entwicklern eine neue Ozmosis Version erstellt, muss diese erst in ein passendes Bios für deinen Rechner integriert & das Bios neu geflasht werden für ein Update.

Clovers Vorteil, du musst nicht das Bios modifizieren. Er wird in die EFI der Festplatte installiert & kann zB von dort 1 zu 1 auf den [Install Stick](#) kopiert werden. Updates gehen auch einfacher & schneller. Den Clover Installer starten & eventuell noch die Zielfestplatte auswählen & gut ist. Das Setup erkennt die Einstellungen des vorhandenen Clover & übernimmt sie für das Update.

Wenn du Clover nutzen willst, dann such dir bei Gigabyte das aktuellste original Bios für dein MoBo & flashe dieses drauf. Sicher ist sicher. Wenn du Clover neu installierst muss normalerweise MacOS nicht neu installieren. Da du aber MultiBeast benutzt hast & dieses leider die Kexte ins System, statt in Clover ablegt. Ist es sinnvoll auch MacOS neu zu installieren. Dazu kannst du dann ruhig den eventuell mit UniBeast erstellten Stick benutzen.

P.S. Du hast ja ein MoBo mit DualBios, ist das BackUp Bios original von Gigabyte, kannst du auch dieses zurück spielen.